

## Fachschule für Sozialpädagogik

- Berufsbezeichnung:** **Staatlich anerkannte/r Erzieher/in**
- Ausbildungsziele:** selbstständige, verantwortliche Tätigkeit in sozialpädagogischen Einrichtungen, vor allem in Krippen, Kindergärten, Kinderhorten, Einrichtungen der Erziehungshilfe (z.B. Kinderheime) oder in Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen.
- Voraussetzungen:** Mittlerer Bildungsabschluss und eine abgeschlossene Ausbildung als Sozialassistent/in oder eine andere anerkannte einschlägige (sozialpädagogische) Ausbildung **oder** nach dem Mittleren Abschluss eine 3-jährige Berufstätigkeit und sozialpädagogische Erfahrungen.  
Andere berufliche Voraussetzungen werden unter bestimmten Bedingungen ebenfalls anerkannt (bitte nachfragen).
- Ausbildungsdauer:** **3 Jahre**
- Ausbildungsform:** Erstes Jahr: Unterricht in Vollzeitform mit einem 4-wöchigen Praktikum in einer Krippe oder einem Kindergarten;  
Zweites Jahr: Unterricht in Vollzeitform mit einem 6-wöchigen Praktikum in einem Kinderhort oder Kinderheim oder in einer Einrichtung für Menschen mit Behinderungen;  
Drittes Jahr (Berufspraktikum): 4 Tage Berufstätigkeit in einer sozialpädagogischen Einrichtung und 1 wöchentlicher Schultag.
- Ausbildungsinhalte:** Lernbereich I: Gesellschaft und Kultur  
Deutsch, Englisch, Politik / Soziologie, Religion /Ethik/  
Religionspädagogik  
Lernbereich II: Sozialpädagogische Theorien und Praxis  
Sozialpädagogische Grundlagen, Sozialpädagogische Konzepte und Strategien, Ökologie / Umwelt- und Gesundheitspädagogik,  
Recht/Organisation/ Verwaltung  
Lernbereich III: Medien sozialpädagogischen Handelns  
AV-Medien, Bewegung, Gestaltung, Kinder- und Jugendliteratur,  
Musik, Spiel  
Lernbereich IV: Sozialpädagogisches Handeln  
Sozialpädagogische Praxis: 460 Stunden Begleit- oder Blockpraktika,  
Wahlpflichtbereich: Sozialpädagogische Arbeit (z.B. mit Kindern, in der Erziehungshilfe, mit behinderten Menschen oder im interkulturellen Bereich), Zusatzkurs Mathematik zum Erwerb der Allgemeinen Fachhochschulreife, Wahlfächer

**Aufnahme:****Bewerbungsunterlagen:**

Kurzes Bewerbungsschreiben; tabellarischer Lebenslauf; neues Lichtbild; Abschlusszeugnis mittlerer Bildungsabschluss; Zeugnis erstes Ausbildungsjahr Sozialassistent/in bzw. das Abschlusszeugnis; (bei Ausbildungsbeginn) eine neue ärztliche Bescheinigung (mit unserem Vordruck) über die Berufseignung; polizeiliches Führungszeugnis nach § 30a Abs. 1 des Bundeszentralregistergesetzes; Nachweise über Berufstätigkeiten und sozialpädagogische Erfahrungen nur, wenn die / der Bewerber/in nicht Sozialassistent/in ist. eine Briefmarke für einen Standardbrief.  
Alle Zeugnisse müssen als beglaubigte Kopien vorgelegt werden;

**Anmeldefrist:**

**15. Februar** (Posteingang!)

**Auswahlverfahren:**

Bei Überschreiten der schulischen Kapazitätsgrenze am zweiten Samstag im März.

**Kosten:**

Kein Schulgeld, jedoch müssen ca. 350 € Aufwendungen für Fachliteratur, Arbeitsmaterialien, Studienfahrten u.ä. jährlich einkalkuliert werden.  
(Umschulungen werden u.U. von der Agentur für Arbeit gefördert, auch Förderung nach dem Bafög kann möglich sein)

**Weiterbildungsmöglichkeiten:**

*Studium an Hochschulen im gesamten Bundesgebiet,*  
falls während der Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher durch die erfolgreiche Teilnahme am Zusatzunterricht und einer Prüfung in Mathematik die bundesweit für alle Fächer gültige „Fachhochschulreife“ erworben wurde.

*Studium an Hochschulen in Hessen*

Mit dem Abschluss „Staatl. anerkannte Erzieherin/anerkannter Erzieher“ ohne Fachhochschulreife ist die Zugangsberechtigung zu einem Hochschulstudium in Hessen verbunden.

**Weitere Informationen:**

Landrat-Gruber-Schule  
Fachschule für Sozialpädagogik  
Auf der Leer 11  
64807 Dieburg  
Tel.: 06071/964817 (Abteilungsleiter Jürgen Schneider)  
Tel.: 06071-96480 (Sekretariat)  
Fax: 06071-964840  
E-Mail: [j.schneider@lgs-dieburg.de](mailto:j.schneider@lgs-dieburg.de)  
Homepage: [www.lgs-dieburg.de](http://www.lgs-dieburg.de)